

Wie intelligent sind die intelligenten Treatments?



Foto: Getty Images

Was ist eigentlich gemeint, wenn von „Intelligenten Treatments“ die Rede ist? Wenn die Produktbeschreibungen und Werbeslogans suggerieren, eine Intensivpflege wirke selektiv und indifferent? Werden die hochaktiven Wirkstoffkomplexe also nur dann freigesetzt, wenn das individuelle situative Hautbedürfnis und die äußeren Einflüsse (etwa erhöhte UV-Strahlung) danach verlangen? Aus dermatologischer Sicht schwer vorstellbar, dass es eine solche Creme gibt. Und dennoch finden sich vermehrt solche „intelligenten“ Hautpflege-Innovationen auf dem Markt.

Etwa das UV-Protection Serum von Dr. Grandel. Die besonders leichte Textur kann unter oder über die Tagespflege oder das Make-up verwendet werden, spendet der Haut Feuchtigkeit mit Panthenol und Vitamin E und bietet einen wirksamen Schutz vor freien Radikalen. Der hohe Lichtschutz von Faktor 30 ermöglicht spontan längere Aufenthalte in der Sonne, ohne dass eine zusätzliche Sonnenpflege nötig wäre und wirkt also intelligent weil situativ.



Foto: PRZ
Intelligenter UV-Schutz? Dr. Grandel Protection UV-Serum

Intelligenter UV-Schutz? Dr. Grandel Protection UV-Serum

Auch hochwirksame Anti Aging-Seren scheinen auf besonders intelligente Weise zu wirken. Etwa Skintelligence von Reviderm oder Clinique Smart von Clinique, die die vermeintliche Klugheit ihrer Wirkweise sogar im Namen tragen. Letzteres soll laut Produktbeschreibung „die Signale der Haut verstehen und gezielt die individuellen Bedürfnisse erfüllen.“ Ihre hochmodernen Texturen sollen die Konturen straffen, Linien und Fältchen mildern, Pigment- und Altersflecken aufhellen und so für ein ebenmäßigeres Hautbild sorgen – also all das schaffen, was wir uns von einer hochwertigen Anti Aging-Pflege ohnehin versprechen. Aber was genau ist daran „intelligent“?



Clinique
Clinique Serum Smart 50 ml
73,94 €
[Zum Shop](#)



Skintelligence
Reviderm Skintelligence ECM Repair...
98,00 €
[Zum Shop](#)

Ob Treatments und deren Wirkstoffkomplexe tatsächlich intelligent im Sinne von selektiv und hauttypgerecht wirken können, hat BAZAAR bei **Dr. med. Elisabeth Schuhmachers**, Fachärztin für Dermatologie in München, erfragt. „Eine Creme kann sich nicht während der Anwendung wandeln und sich dem Hauttyp oder Hautbedürfnis individuell anpassen“, erklärt die Expertin. Intelligente Schönheitspflege definiert sie vielmehr so: „Nachweislich leistungsstarke Wirkstoffe werden den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen entsprechend und auf besonders intelligente Weise kombiniert, um die Alterung effektiv zu verzögern und Hautschäden nachhaltig zu reparieren und zu mildern.“